

# Dann wird das Rathaus in Jagstzell abgerissen

Von Hariolf Fink

**Das alte Rathaus soll einem Neubau weichen. Das ist der Stand der Planungen.**

JAGSTZELL – In der jüngsten Gemeinderatssitzung haben sowohl Hauptamtsleiter Lars Freytag als auch Bürgermeister Patrick Peukert über den Sachstand „Bau eines neuen Rathauses“ informiert. Es waren viele Sitzungen notwendig gewesen, um das neue geplante Rathaus so zu gestalten, wie es jetzt werden soll. Änderungen wurden vorgenommen und vom



Der Zeitplan steht: Das bisherige Jagstzeller Rathaus soll im Juli abgerissen werden.

FOTO: ARCHIV/HAFI

Architekturbüro Glück und Partner samt Kostenberechnungen letztmals am 5. Dezember 2024 vorgelegt. Diese finale Änderung gilt auch als Grundlage zur Antragstellung im Ausgleichstock. Doch bevor mit dem Neubau

begonnen wird, muss zuerst einmal das alte Rathaus abgerissen werden. Hauptamtsleiter Lars Freytag hat ein Abbruch-Leistungsverzeichnis erarbeitet und einen dazugehörigen Zeitplan. Demnach sollen die Abbrucharbeiten am 29. April ausgeschrieben werden. Die Submission, also die Angebotsabgabe der Anbieter, findet am Freitag, 23. Mai, statt. Die Vergabe der Abbrucharbeiten erfolgt dann in der Gemeinderatssitzung am 23. Juni. In diesem Zusammenhang wird auf die in den beiden Gemeinderatssitzungen am 22. Juli und 21.

Oktober 2024 vorgestellten Rahmenterminpläne verwiesen. Dieser wurde mittlerweile verfeinert. Demnach sollen die Abbrucharbeiten ab Juli erfolgen.

Die aktuelle Kostenberechnung vom 5. Dezember 2024 geht derzeit von Gesamtkosten in Höhe von rund 6,4 Millionen Euro für das neue Rathaus samt Abrissarbeiten des alten Gebäudes und Außenanlage aus. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung wurde bei der Ausgleichstockstelle beantragt. Bürgermeister Patrick Peukert und Hauptamtsleiter Lars Frey hoffen,

dass man für die Abbrucharbeiten des alten Rathauses ein gutes Unternehmen findet. Nach den aktuellen Planungen soll das neue Rathaus im zweiten Quartal 2027 bezugsfertig sein.

Der Gemeinderat stimmte dem Beschlussvortrag einstimmig zu und nahm das Abbruch-Leistungsverzeichnis samt Anlagen zur Kenntnis. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, die Abbrucharbeiten aususchreiben. Ebenso wurde der Gemeinderat über den Rahmenterminplan auch in Sachen Abbruch informiert.